

Neuer Interessent für ehemalige Ambulanz

Ein einheimischer Facheinzelhändler soll die Sanierung des Denkmals wagen wollen

Pößneck (OTZ/mko). Für die ehemalige Ambulanz in der Bahnhofstraße 2/Saalfelder Straße 21 in Pößneck gibt es wieder einen Interessenten. „Es wird der Verkauf dieses städtischen Gebäudes vorbereitet“, bestätigte Bürgermeister Michael Modde (Freie Wähler) entsprechende OTZ-Informationen auf Anfrage.

Dem Vernehmen nach habe ein erweiterungswilliger einheimischer Facheinzelhändler ein Auge auf das denkmalgeschützte Gebäude geworfen. Es soll für einen fünfstelligen Betrag den Besitzer wechseln.

Die schwierigere Übung dürfte die Sanierung sein. An-



Das Gebäude der ehemaligen Ambulanz harrt seit über 15 Jahren einer neuen Nutzung. (Foto: OTZ/Marius Koity)

gesichts des jeweiligen Millio-nenaufwands sind im vergan-genen Jahrzehnt ernst gemein-te Investitionsvorhaben wieder aufgegeben worden, wonach die zweigeschossige Immobilie als Ärztehaus und als Gasthof genutzt werden sollte.

Das Gebäude wurde Anga-ben der Stadt Pößneck zufolge 1880 errichtet. Es diente über Jahrzehnte dem Unternehmer Moritz Richard Seige (1816-1899) und seinen Nachfahren als Wohnhaus. Nach 1945 wur-de es den Volltuchwerken zugeordnet, die eine – später Ro-tasym dienende – Ambulanz einrichteten. Seit den 1990ern steht das Gebäude leer.